

Kneipp-Verein Kirchzarten e.V.

Im Kneipp-Bund e.V. Bad Wörishofen



Unser Ziel:
Gesunde Menschen!

Januar 1999

Glücklich sein

In den Gärten blüht der Flieder,
und die Bienen fliegen wieder,
Summen erfüllt die Blütenbäume:
ewig junge Frühlingsträume.

Blütenwolken, märchenhaft,
alles Teil der Schöpferkraft,
kannst du das nicht mehr empfinden,
wird die Seele dir erblinden.

Mensch, was du auch forschst, erfindest,
Geistesschöpfung entbindest,
wirst du hier nicht ganz, ganz klein,
kannst du nicht mehr glücklich sein!.

Eva Hönick

Bankverbindung: Sparkasse Hochschwarzwald, 79199 Kirchzarten, Konto-Nr. 5000880, BLZ 68051004
Registergericht: Freiburg, Vereinsregister Nr. 1141 - Steuernr.: 07036/18607 Freiburg Land

1. Vorsitzender: Thomas Huber, 79199 Kirchzarten, In den Aumatten 17, Tel./Fax: 07661-980379
<http://www.kneippverein-kirchzarten.de> - eMail: info@kneippverein-kirchzarten.de

Liebe Kneippfreunde!

Januar 1999

Der Vorstand mit den Beiräten hat für das Jahr 1999 wieder ein Programm zusammengestellt. Wir hoffen, daß wir Ihre Interessen getroffen haben. Die einzelnen Programmpunkte entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten.

Zur Hauptversammlung am Samstag, dem 30.1.1999, möchte ich Sie herzlich einladen. Die Tagesordnung ist unten angeführt. Die Hauptversammlung bietet jedem die Möglichkeit über die Geschicke des Vereins mitzubestimmen. Insbesondere bei dieser Hauptversammlung wird dies der Fall sein. Es stehen die Neu- bzw. Wiederwahl des gesamten Vorstandes und Beiräte an. Ich möchte Sie mit diesem Schreiben persönlich ansprechen und Sie bitten sich für ein Amt im Vorstand oder Beirat zur Verfügung zu stellen. Es ist für den Verein äußerst wichtig, daß auch ein neuer erster Vorsitzender gefunden wird. Da ich wie bereits letztes Jahr schon angekündigt habe für diesen Aufgabe nicht mehr zur Verfügung stehen werde. Aus familiären Gründen kann ich die für dieses Amt erforderliche Zeit nicht mehr aufbringen.

Es muß also dringend ein neuer Vereinsvorsitzender/Vereinsvorsitzende gefunden werden. Wer hat Interesse? Wer kennt jemanden, der an diesem Amt Interesse haben könnte?

Der Kräutergarten des Kneipp-Vereins am Fuße des Giersbergs wird seit Spätsommer 1998 unter der Leitung von Frau Schlecht gepflegt. Frau Schlecht wird uns die Kräuter in Kräuterführungen näher bringen. Für ihr Engagement im Kräutergarten möchte ich ihr an dieser Stelle schon einmal herzlich danken.

Im Juli 1998 hat sich der Kneipp-Verein dem Wassertretbecken am Giersberg angenommen. Seither wird zweimal wöchentlich von Herrn Franz Strecker das Wassertretbecken, das Armbecken und die Anlage gereinigt und in Schuß gehalten. Zu unserer Freude wird das Wassertretbecken seither wieder stärker genutzt. In diesem Sommer soll die Reinigung weitergeführt werden, sofern die Gemeinde den Kneipp-Verein dabei wieder unterstützt.

Wie in den vergangenen Jahren hat der Kneipp-Verein auch dieses Jahr den Kneipp-Jahreskalender verkauft. Es ist immer sehr schwierig die richtige Anzahl von Kalender zur Verfügung bereitzuhalten, damit einerseits alle Interessenten einen bekommen können aber andererseits auch keine überzähligen Kalender hier liegen bleiben. Vom Kalender 1999 habe ich dieses Jahr noch einige Exemplare übrig. Interessenten möchten sich mit mir in Verbindung setzen.

Interessenten für den Kalender 2000 möchten sich bitte bis zum 1. November 1999 bei mir melden. Der Preis liegt wahrscheinlich bei DM 7.50.

Es war bisher ein sehr schöner Brauch, daß die Kneipp-Mitglieder, die ein Geburtstagsjubiläum hatten einen schriftlichen Geburtstagsgruß vom Kneipp-Verein

erhielten. Diese Aufgabe hat in der Vergangenheit Frau Bossenmaier zuverlässig erledigt. Im Herbst 1997 mußte ich dieses Amt von Ihr übernehmen. Seither bemühe ich mich jemanden zu finden der dieses Amt weiterführt. Sollte sich bis 1. März niemand melden und diese Aufgabe übernehmen, gehe ich davon aus, daß an dieser netten Geste kein Interesse mehr besteht. Es täte mir sehr leid, aber selbst kann ich es aus zeitlichen Gründen nicht mehr weiterführen.

Nur zur Erinnerung: Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelmitglieder nach wie vor DM 38,40 und für Ehepaare DM 46,80. Sofern eine Einzugsermächtigung vorliegt, wird der Mitgliedsbeitrag am 1.3.1999 per Lastschrift eingezogen. Mitglieder, die selbst zahlen, werden gebeten, den Mitgliedsbeitrag bis zum 1.3.99 auf das Konto 5000880, BLZ 68051004, bei der Sparkasse Kirchzarten zu überweisen.

Nachfolgend sind die Telefonnummern unseres Vorstandes aufgeführt für den Fall, daß Sie mit uns in Kontakt treten wollen.

	Telefon:
1. Vorsitzender: Herr Thomas Huber Maria-Theresia-Str. 8 79199 Kirchzarten	07661-980379
2. Vorsitzender: Herr Jürgen Binder	07661-3514
Schriftführer: Herr Jürgen Binder	07661-3514
Schatzmeisterin: Frau Christel Huber	07661-980379
Beisitzerinnen: Frau Hilde Bossenmaier	07661-5530
Frau Hedwig Lück	07661-2349
Frau Rita Schöttle	07661-1459
Frau Dorothee Schumacher	07661-61519
Rechnungsprüfer: Herr Walter Raab Frau Luise Langer	
Kneipp-Garten: Frau Schlecht	07661-627263

Jahresprogramm 1999 des Kneipp-Vereins e.V. Kirchzarten

Eine Terminübersicht finden Sie am Ende des Heftchens.

Vortrag: "Der Beckenboden der Frau: Aufbau, Funktion und auftretende Störungen",
23.02.1999, Dienstag, 20⁰⁰ Uhr

Wegen der Sensibilität des Themas wird dieser Vortrag von der Frauenärztin Frau Dr. Haas aus Freiburg gehalten. Ihren Vortrag über den Aufbau und die Funktionsweise des Beckenbodens veranschaulicht sie mit entsprechendem Bildmaterial. Die Ärztin wird auch über Störungen, krankhafte Veränderungen und deren Behandlungsmöglichkeiten berichten. Dabei bezieht sie den Stellenwert einer Beckenbodengymnastik bewußt mit ein. Im Anschluß besteht reichlich Gelegenheit auftauchende Fragen zu klären und über den Vortrag zu diskutieren.

Vortrag: "Gentechnisch veränderte Lebensmittel -Ängste und Hoffnungen",
20.03.1999, Samstag, 16⁰⁰ Uhr

Der Mensch verändert seit mehr als 10000 Jahren Pflanzen entsprechend seinem Bedürfnissen. Qualität, Ertrag und Widerstandskraft gegen Schädlinge und Krankheitserreger stehen dabei im Vordergrund. Seit Anfang der siebziger Jahre findet die Gentechnik in Deutschland ihren Einsatz: mit ihr kann das Gen für eine einzelne gewünschte Eigenschaft aus dem Erbgut einer Pflanze isoliert und in eine andere Pflanze eingesetzt werden. So begeistert die einen ihre Chance darin sehen, so skeptisch stehen andere möglichen Risiken gegenüber. Viele Verbraucher sehen im Zusammenhang mit gentechnisch hergestellten Lebensmittel Gefahren für ihre Gesundheit.

Es gibt viele Kampagnen PRO, aber noch mehr CONTRA. "Gen-Getreide erobert Brot", "Amerika gibt das Tempo vor", "Nahrung ohne Gentechnik bald Illusion?", "Naturkost braucht keine Gentechnik", "Greenpeace startet Einkaufsliste contra Gentechnik im Essen".

Es gibt noch so viele Fragen. Die Verbraucher sind verunsichert. Dieser Vortrag soll aufklären und will beides aufzeigen: Nutzen und mögliche Risiken. Wie funktioniert die Gentechnik? Welche Anwendung findet sie in der Lebensmitteltechnologie? Finden sich in deutschen Supermärkten schon gentechnisch veränderte Nahrungsmittel? Wie sieht die rechtliche Situation und die aktuelle Kennzeichnungspflicht aus? Hoffnungen und Befürchtungen werden diskutiert.

Vortrag: "Gesundheit aus dem Gaten - vor und hinter dem Zaun",

13.04.1999, Dienstag, 20⁰⁰ Uhr

Daß aus Brennesseln eine Suppe gekocht und mit Löwenzahn ein Salat zubereitet werden kann, wissen wir oft noch von unserer Großmutter. Daß sich aber auch mit Gänseblümchen, Spitzwegerich, Giersch, Wiesenschaumkraut und Schafgabe Köstlichkeiten in die Küche holen lassen, ist für viele Neuland.

Und auch in jedem Garten wachsen Pflanzen, die mehr als nur "Gartenschönheiten" sind: In ihnen stecken Heilkräfte und Köstlichkeiten, die es wiederzuentdecken gibt. Mit einem Dia-Spaziergang möchte Frau Bühring Ihnen heute abend Lust machen auf die Grüne Welt der Köstlichkeiten. Am 12.6.99 wird Frau Schlecht die verschiedenen Kräuter Ihnen im Kneipp-Garten "persönlich" vorstellen.

Vortrag: "Mit Kneipp fit durch den Winter", 12.10.1999, Dienstag, 20⁰⁰ Uhr

In unserer komfortablen, reizarmen Umgebung wird unser natürliches Abwehrsystem wenig gefordert. Häufige Erkrankungen sind die Folge der Verweichlichung.

Gesundheitstrainerin D. Schumacher erklärt an Beispielen, wie wir mittels der Kneipp'schen Hydrotherapie und der übrigen "Säulen" der Kneipp'schen Gesundheitslehre unser Immunsystem und die Selbstheilungskräfte des Körpers stärken können. Vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung von Erkältungskrankheiten werden erläutert und demonstriert. Mit einfachen Mitteln übernehmen wir somit nicht nur wieder die Eigenverantwortung für unsere Gesundheit, sondern leisten darüber hinaus einen Beitrag zur Kostendämpfung in unserem überstrapazierten Gesundheitssystem.

Vortrag: "Wickel zur Heilung und Wohlbefinden", 13.11.1999, Samstag, 16⁰⁰ Uhr

Wickel gehören in den weiten Rahmen der Wasserheilverfahren und der Kräuterheilkunde. Sie können, gekonnt angewandt, auch chronische Schmerzen lindern und wohltuend die natürliche Genesung einleiten.

Dieser Nachmittag bietet die Gelegenheit die pflegende, heilsame Wirkung einzelner Wickel am eigenen Leib zu erfahren sowie deren Anwendung einzuüben.

Kräuterführung: 12.06.1999, Samstag, 14⁰⁰ Uhr

Schätze, die uns helfen Leib und Seele zu stärken, wachsen rings um uns her. Was wir täglich mit Füßen treten kann zum Heilkraut werden, wenn wir es zu achten und zu nutzen lernen. Dazu möchte dieser Kräuterspaziergang am 12.06.99 in den Kneippgarten einladen.

Kneipp-Wassermanwendungen - aber richtig am 18.6., 16.7. und 13.8.1999:

An praktischen Beispielen wie Armbad oder Wassertreten demonstriert und erklärt Gesundheitstrainerin Frau D. Schumacher die richtige Anwendung der Kneipp'schen Wassertherapie und deren Wirkung auf den Organismus. Treffpunkt: 10⁰⁰ Uhr an der Sportgaststätte. Von dort aus gehen wir gemeinsam zur Kneipp-Anlage am Giersberg. Dauer ca. 1 Stunde.

Kurs: "Ganzheitliches Gedächtnistraining"

Im Frühjahr und im Herbst beginnen jeweils wieder unsere bewährten Kurse mit Gedächtnistraining. Es ist längst wissenschaftlich belegte Tatsache, daß man mit gezieltem Gedächtnistraining einem Absinken der geistigen Leistungsfähigkeit im Alter vorbeugen kann. Die Wahrnehmung verstärkt sich, der Mensch ist aufgeschlossener und kontaktfreudiger, und er erlebt Alter nicht mehr als Verlust sondern als Chance.

Die Gruppen sind jetzt so organisiert, daß Neueinsteiger und bereits Erfahrene miteinander trainieren können. In heiterer Atmosphäre wird der ganze Mensch, nicht nur einzelne Funktionen seines Gehirns einbezogen. Durch die Vielfalt der Übungen ergibt sich eine Wechselwirkung zwischen geistigen, körperlichen und seelischen Funktionen.

Tagesfahrt zur Bioforce AG in Roggwil/Schweiz

06..07.1999, Dienstag

Zeitpunkt und Ort der Abfahrt wird noch bekanntgegeben.

Die Bioforce AG in Roggwil (Schweiz) wurde von dem weltweit bekanntgewordenen Naturheilkundepionier und Ernährungstherapeuten Dr.h.c. Alfred Vogel gegründet. Sie stellt die "A.Vogel Produkte" her und vertreibt sie weltweit und gilt als führendes Unternehmen auf diesem Gebiet.

Während ca. 2 ½ Stunden wird uns die Gelegenheit geboten, hinter die Kulissen der Herstellerfirma zu sehen. Auf dem Firmenrundgang, der vom Heilpflanzenanbau durch die Frischpflanzenverarbeitung, Tinkturen- und Tablettenherstellung führt, erleben wir hautnah, wie die Frischpflanzenpräparate entstehen.

Heute möchte ich Sie auch auf die Kurse aufmerksam machen, die im Rahmen des Kneipp-Vereins stattfinden.

Kurse/Gruppen:

Venen- und Beingymnastik	Montag,	9 ⁰⁰ - 10 ⁰⁰ Uhr	Altenheim
Osteoporose-Gymnastik	Donnerstag,	9 ⁰⁰ - 10 ⁰⁰ Uhr	Altenheim
Beckenbodengymnastik	Donnerstag,	10 ¹⁰ - 11 ¹⁰ Uhr	Altenheim
Wirbelsäulengymnastik	Mittwoch,	18 ³⁰ - 19 ³⁰ Uhr	Zarten Schule
Wirbelsäulengymnastik	Montag,	10 ¹⁰ - 11 ¹⁰ Uhr	Altenheim
Seniorengymnastik	Donnerstag,	19 ⁰⁰ - 20 ⁰⁰ Uhr	Kirchzarten Grundschule

Leitung: Frau Lück (Telefon: 07661-2349)

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Dienstag, 10³⁰ - 12⁰⁰ Uhr Evangelisches Gemeindezentrum in
Kirchzarten, Clubraum

Kurs beginn: 02.03.1999, Dauer: 10 Stunden, Kosten: DM 80,-

Leitung: Frau Schumacher (Telefon: 07661-61519)

Der Inhalt dieses Kurses ist weiter oben unter "Ganzheitliches Gedächtnistraining" beschrieben.

Informieren und anmelden können Sie sich bei der Spielleiterin Frau Schumacher, Tel.: 07661-61519.

Wanderguppe

Leitung: Frau Kiefer (Telefon: 07661-61369)

Frau Kiefer organisiert in unregelmäßigen Abständen Wanderungen von etwa 4 Stunden Dauer in die Umgebung. Die Termine sind bei Frau Kiefer zu erfragen oder aus dem Gemeindeblatt zu entnehmen.

Kräutergarten

Leitung: Frau Eva-Maria Schlecht (Telefon: 07661-627263)

Frau Schlecht betreut den Kräutergarten. Über eine tatkräftige Mithilfe würde sie sich sehr freuen. Jeder kann dabei Freude haben und etwas dazu lernen.

Wer an einem oder an mehreren Kursen teilnehmen möchte, melde sich bitte bei der jeweiligen Kursleiterin an.

Vereinsjubilare 1999 - Mitglied im Kneipp-Verein

50 Jahre

Kaufmehl Herbert

20 Jahre

Koltermann Ingeborg
 Mayer Walburga
 Nevely Renate
 Reik Rosemarie
 Scherer-Schottmüller Paul
 Wehrle Lilly
 Reiß Maria
 Simon Rudolf
 Bauer Georg
 Gremmelsbacher Magdalena

Lorenz Ottilie
 Nevely Franz
 Reik Helmut
 Schätzle Ingeborg
 Vath Anita
 Weißer Katharina
 Simon Alice
 Bauer Elke
 Kiefer Josef

15 Jahre

Gessert Karl
 Iltgen Ellen
 Scholz Johanna
 Rombach Erich
 Respondek Sofie
 Hug Margot
 Steinbrunner Max
 Reisig Heidelore

Hildebrandt Maria
 Löhmann Anni
 Leinenkugel Margarete
 Rombach Sieglinde
 Dehn Irmgard
 Steinbrunner Hedwig
 Collin Maria

10 Jahre

Dages Martha
 Hertweck Hedwig
 Schielke Arnold
 Wöhrle Maria
 Fischer Gisela
 Schlegel Maria
 Determeyer zum Walde Liselotte

Gissler Lena
 Jung Renate
 Schielke Ursula
 Jobst Hildegard
 Heidensohn Dorothea
 Krön Renate

5 Jahre

Löffler Klara
 Ott Manfred
 Ebers Gisela
 Jockusch Käte

Ott Irmgard
 Schumacher Dorothee
 Riegler Rosemarie

Wir laden Sie alle recht herzlich ein zu unserer

Hauptversammlung am 30.1.1999, 15⁰⁰ Uhr, im Hotel-Restaurant Fortuna

Es stehen folgende Punkte auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Annahme der Tagesordnung durch die Versammlung
3. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache
7. A. Wahl des 1. Vorsitzenden
B. Wahl des 2. Vorsitzenden
C. Wahl des Schriftführers
D. Wahl des Schatzmeisters
E. Wahl der Beiräten
F. Wahl der Rechnungsprüfer
8. Schriftliche Anträge
9. Verschiedenes - Anregungen - Wünsche

Anträge zur Hauptversammlung müssen begründet sein und spätestens sechs Tage vor der Hauptversammlung dem Vereinsvorsitzenden vorliegen.

Und zur

Hauptversammlung am 29.1.2000, 15⁰⁰ Uhr, im Hotel-Restaurant Fortuna

Es stehen folgende Punkte auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Annahme der Tagesordnung durch die Versammlung
3. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache
7. A. Wahl des 1. Vorsitzenden
B. Wahl der Beiräten
8. Schriftliche Anträge
9. Verschiedenes - Anregungen - Wünsche

Anträge zur Hauptversammlung müssen begründet sein und spätestens sechs Tage vor der Hauptversammlung dem Vereinsvorsitzenden vorliegen.

Jahresprogramm 1999 des Kneipp-Vereins e.V. Kirchzarten

30.01.1999	Samstag	15 ⁰⁰ Uhr	Jahreshauptversammlung
23.02.1999	Dienstag	20 ⁰⁰ Uhr	Vortrag: Frau Dr. Haas, "Der Beckenboden der Frau: Aufbau, Funktion und auftretende Störungen"
20.03.1999	Samstag	16 ⁰⁰ Uhr	Vortrag: Frau Dr. Bauer "Gentechnisch veränderte Lebensmittel -Ängste und Hoffnungen"
13.04.1999	Dienstag	20 ⁰⁰ Uhr	Vortrag: Frau Bühring, "Gesundheit aus dem Gaten - vor und hinter dem Zaun"
12.06.1999	Samstag	14 ⁰⁰ Uhr	Kräuterführung mit Frau Schlecht Treffpunkt: Kräutergarten
18.06.1999	Freitag	10 ⁰⁰ Uhr	Kneipp-Wasseranwendungen - aber richtig: Frau Schumacher, Treffpunkt: Sportgaststätte
06.07.1999	Dienstag		Tagesfahrt zur Bioforce AG in Roggwil/Schweiz
16.07.1999	Freitag	10 ⁰⁰ Uhr	Kneipp-Wasseranwendungen - aber richtig: Frau Schumacher, Treffpunkt: Sportgaststätte
13.08.1999	Freitag	10 ⁰⁰ Uhr	Kneipp-Wasseranwendungen - aber richtig: Frau Schumacher, Treffpunkt: Sportgaststätte
12.10.1999	Dienstag	20 ⁰⁰ Uhr	Vortrag: Frau Schumacher "Mit Kneipp fit durch den Winter"
13.11.1999	Samstag	16 ⁰⁰ Uhr	Vortrag: Frau Schlecht "Wickel zur Heilung und Wohlbefinden"
05.12.1999	Sonntag	15 ⁰⁰ Uhr	Adventsfeier
29.01.2000	Samstag	15 ⁰⁰ Uhr	Jahreshauptversammlung

Falls nichts anderes angegeben wurde, finden die Veranstaltungen im Hotel-Restaurant Fortuna in Kirchzarten statt.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfülltes Jahr und grüßen Sie im Namen des Vorstandes und der Beiräte